

# Zu Gast im neuen Logistikzentrum

Jüngste Fraktionssitzung fand im Verwaltungsgebäude des Abfallzweckverbandes statt



*Die CDU-Kreistagsfraktion besuchte auf Einladung ihres Vorsitzenden Georg Moesta das neue Logistikzentrum des Abfallzweckverbandes Rhein-Mosel-Eifel. Foto: privat*

**Ochtendung.** Vor rund 100 Tagen, am 11. Juni, erfolgte auf der Zentraldeponie Eiterköpfe an der L117 zwischen Ochtendung und Plaidt die Eröffnung des neuen Logistikzentrums mit Wertstoffhof. Rund 15 Monate dauerte die Bauzeit auf dem 48.000 Quadratmeter großen Gelände. Bekanntlich sammelt der Abfall-

zweckverband Rhein-Mosel-Eifel seit dem 1. Januar 2016 nach der Kommunalisierung der Abfallwirtschaft alle Abfälle aus den Haushalten und anderen Bereichen (zum Beispiel Gewerbe und Kommunen) aus dem Landkreis Mayen-Koblenz. Um sich vor Ort über die aktuelle Situation zu erkundigen, führte die

CDU-Kreistagsfraktion Mayen-Koblenz nach einer Besichtigung des Logistikzentrums ihre jüngste Fraktionssitzung im neuen Verwaltungsgebäude des Abfallzweckverbandes Rhein-Mosel-Eifel durch. Neben den Mitgliedern der Kreistagsfraktion konnte der Fraktionsvorsitzende Georg Moesta auch Landrat Dr. Alexan-

der Saftig, den Kreisbeigeordneten Rudi Zenz sowie den CDU-Kreisvorsitzenden MdL Dr. Adolf Weiland begrüßen.

Über das Abfallwirtschaftskonzept und den Abfallzweckverband referierte Burkhard Nauroth, Erster Kreisbeigeordneter des Landkreises Mayen-Koblenz, der auch das Amt des Verbandsvorstehers des Abfallzweckverbandes wahrnimmt. Interessante Informationen erhielten die 22 CDU-Fraktionsmitglieder auch von Frank Diederichs, Geschäftsführer des Abfallzweckverbandes. Der ausführlichen Behandlung dieses wichtigen Themenkomplexes und der anschließenden Diskussion schloss sich die Beratung weiterer aktueller Angelegenheiten an, wie zum Beispiel ein erster Ausblick von Landrat Dr. Alexander Saftig auf den neuen Haushalt 2017.

*Pressemitteilung der CDU-Kreistagsfraktion Mayen-Koblenz*